

A white card with the words "Happy Birthday" written in a light blue, cursive script. A dashed line follows the bottom curve of the text, indicating a cutting line. The card is placed on a dark grey surface with scattered colorful confetti.A white card with the words "Hip Hip Hurray" written in a black, cursive script. The card is heavily decorated with a dense layer of multi-colored confetti. It is placed on a dark grey surface with scattered colorful confetti.

# Der kleine Handlettering Guide

# Inhalt



|  |       |
|--|-------|
| Das kleine ABC des <b>Handlettering</b>                          | 4-5   |
| Handlettering – here we go!                                      | 6-7   |
| Die Kunst des <b>Brushlettering</b>                              | 8-9   |
| Eigenes Papier gestalten mit <b>Aquarelleffekt</b>               | 10-11 |
| Einfach schön: <b>Blending und Farbverläufe</b>                  | 12-13 |
| <b>Faux Calligraphy</b> : So geht falsch richtig                 | 14-15 |
| Das springt ins Auge: <b>Bounce Lettering</b>                    | 16-17 |
| Die Kunst, kleine <b>Kunstwerke zu gestalten</b>                 | 18-19 |
| Voll im Trend: <b>Bullet Journaling</b>                          | 20-21 |
| Einfach selbst gemacht:<br><b>Galaxy Card und Geschenkpapier</b> | 22-23 |
| Auch ohne Tafel: <b>Chalk Lettering Look</b>                     | 24-25 |

# Hallo!



Handlettering hört und sieht man überall, man bekommt richtig Lust, den Stift in die Hand zu nehmen! Mit ein paar einfachen Tipps & Tricks und etwas Übung gelingt jedem richtig schöne Kunstwerke. In diesem Heft findest Du einige Grundlagen und verschiedene Techniken mit vielen schönen Inspirationen, damit Du schnell erste Erfolge siehst oder Deine Letterings noch besser machen kannst.

YOU'RE  
my  
Star

Es gibt viele verschiedene Techniken mit denen Du Buchstaben schön malen kannst, für einige brauchst Du eine bestimmte Ausrüstung. Fürs Brushlettering brauchst Du z.B. einen Pinselstift mit einer flexiblen Pinselspitze. Fürs Handlettering bieten sich

Stifte mit unterschiedlicher Strichbreite an, Fasermaler mit runder Spitze, Fineliner und Gelroller sind eine gute Basis.

Auch das Papier muss je nach Technik unterschiedliche Anforderungen erfüllen. Tipps dazu findest Du auf den folgenden Seiten.

# Auf geht's!





# Das kleine ABC des Handlettering

**Handlettering bedeutet schlicht und ergreifend einzelne Buchstaben schön zu malen – so, dass das geschriebene Wort richtig schick wird. Hört sich machbar an, oder?! Super, dann los!**

Alle, die jetzt die Ermahnungen ihrer Lehrer wegen ihrer Handschrift im Ohr haben können erst mal durchatmen: Beim Lettering dürfen wir viel kreativer sein und richtig viel Spaß haben! Übung macht allerdings auch hier den Meister ...

Schnapp Dir ein normales Blatt Papier und ziehe Dir einige Hilfslinien. Starte mit einem Fasermaler mit runder Spitze und probiere erst mal die verschiedenen Schrifttypen aus.

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz  
 ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz  
 n o p q r s t u v w x y z  
 A B C D E F G H I J K L M  
 N O P Q R S T U V W X Y Z

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
 abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

Have a nice day

Mit einem Fineliner kannst Du lange, schlanke Buchstaben malen. Mit einem Gelroller fügst Du leicht eine Linie als Deko-Element ein, während ein Fasermaler gut ist, um einen Schatten an die Buchstaben zu malen.

Du merkst schon, beim Handlettering gibt es viele Möglichkeiten sich kreativ auszutoben und seinen eigenen Stil zu finden. Fast jeder Stift ist hier geeignet, aber das Papier sollte dazu passen:

**Tipp:**  
 Tolle Vorlagen zum Lettern und Durchpausen findest Du unter [edding.com/templates](http://edding.com/templates)

## Kleine Materialkunde

**Präzisionsfineliner e-1800**

helles Papier, auch Transparentpapier



**Fineliner e-55**

helles Papier, bspw. Kopierpapier



**Gelroller e-2185**

helles + dunkles Papier



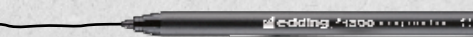
**Pastel Pen e-1500**

helles + dunkles Papier



**Fasermaler e-1300**

helles Papier, z.B. Kopierpapier



**Pinselfstift e-1340**

möglichst glattes, helles Papier





**Genug der Theorie. Jetzt lass uns starten und unser erstes Handlettering gestalten.**

Wir empfehlen Dir, langsam zu beginnen und nicht gleich zu viele Effekte auf einmal anzuwenden. Weniger ist beim Handlettering oftmals mehr. Wenn Dein erstes Lettering nicht auf Anhieb den hier gezeigten Beispielen gleicht, dann macht das überhaupt nichts. Jeder hat mal angefangen und es erfordert schon ein bisschen Übung, bis das Ergebnis Deinen Vorstellungen entspricht. Aber die Geduld lohnt sich. Versprochen!

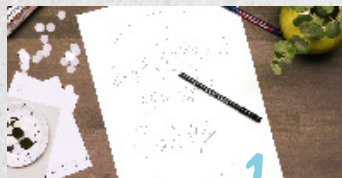
Für den Start solltest Du, neben dem Bleistift für die Vorzeichnung, nur mit einem schwarzen edding Fasermaler und weißem Papier oder Karton arbeiten. Gestalte eine Einladungskarte, ein Poster oder worauf immer Du Lust hast und gehe dabei wie folgt Schritt für Schritt vor.

Du brauchst:



helles Papier  
Bleistift  
Radiergummi

Wie lautet Dein Spruch? Zeichne ihn mit dem Bleistift in Ruhe auf einem weißen Blatt vor.



1

Jetzt male die Outlines mit dem edding Fasermaler nach. Lass dir Zeit, aber versuche nicht zu oft abzusetzen.



2

Male nun die Innenlinien und fülle die Abstriche mit dem Fasermaler aus.



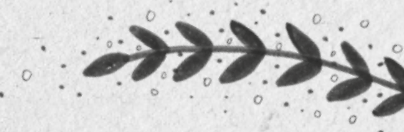
3

Füge nach Belieben Verzierungen hinzu, dafür eignet sich der e-1800 Profipen perfekt.



4

Wenn Du zufrieden bist, kannst Du Dein Lettering auf einen Karton kleben und es ähnlich wie im Beispiel dekorieren und als Poster verwenden.



5





# Die Kunst des Brushlettering

Beim Brushlettering steigen die Anforderungen an das Material: Du brauchst unbedingt einen guten Pinselstift. Erst mit der weichen, flexiblen Pinselspitze kannst Du – durch mehr oder weniger Druck – die Breite Deiner Auf- und Abstriche variieren.



1

Bei den Abstrichen der Buchstaben drückst Du kräftig auf die Spitze, so dass sie breiter wird – keine Sorge, gute Stifte können das ab!



2

In der aufschwingenden Bewegung nimmst Du den Druck fast ganz weg, so dass die Linie wieder sehr schmal wird. Das zu dosieren erfordert etwas Übung.

Du brauchst:

glattes Papier



Übe zuerst in geraden Strichen den Druck zu variieren, nimm später Rundungen dazu.

Wenn Du Dich sicher fühlst, dann nimm ein ganzes Wort und setze es in Deiner Lieblings-Schrifttype zusammen. Du kannst es auch mit Bleistift vorzeichnen und dann mit auf- und ab-schwingenden Bewegungen nachzeichnen.

**Tipp:**

Experimentiere mit verschiedenen Schriftarten rum und ändere die Buchstabenformen, wie sie Dir am besten gefallen!

Tolle Vorlagen zum Lettern und Durchpausen findest Du unter [www.edding.com/templates](http://www.edding.com/templates)



# Eigenes Papier gestalten mit Aquarelleffekt

Deine ersten Letterings sind fertig und Du willst noch mehr? Wir kombinieren unsere farbenfrohen Pinselstifte mit Wasser! Der tolle Aquarell-Effekt schenket richtig Eindruck und macht echt Spaß!



Du brauchst:

- Aquarellpapier
- Pinsel
- Dokumentenülle aus Plastik
- Wasser

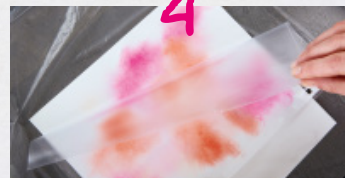
Wähle 2-3 Stifte aus und male damit Muster oder Flächen auf die Hülle.

Verteile mit dem Pinsel großflächig Wasser auf dem Aquarellpapier.



Lege die Folie vorsichtig auf das nasse Aquarellpapier und fahre mit den Fingern über das Blatt, um die Farbe zu verteilen.

Nimm die Folie ab und lass das Papier trocknen – fertig ist Dein Hintergrund in Wasserfarben.



Nun kannst Du weiter kreativ werden, Letterings aufbringen, Anhänger basteln ...



**Tipp:**  
Interessante Effekte erreichst Du, wenn Du grobes Salz auf das feuchte Papier streust.





# Einfach schön: Blending und Farbverläufe

Gemalte Farbverläufe oder Letterings mit Verläufen sind eindrucksvoll – mit den edding Brushpens und dem colour mixer\* bekommst Du sie ganz leicht und gleichmäßig hin.

Die schönsten Farbkombinationen ergeben Blau-Grüntöne oder Rot-Orange-Gelbtöne. Du kannst aber auch dunkle und helle Farben nach Belieben mischen.

Den Tinten-Mix malst Du einfach wieder raus und der Brushpen erhält seine ursprüngliche Farbe zurück. Dann kannst Du neu mixen.

## Tipp:

Du möchtest einen ganzen Regenbogen malen? Tausche nach dem ersten Farbverlauf den unteren Stift nach oben und nimm den nächsten Stift, um nahtlos weiter zu malen.

Nur erhältlich in den Colour Happy Boxen (s. S. 28-29)



Für ein Brushlettering mit Farbverlauf nimmst Du Dir ebenfalls den brush pen colour mixer zur Hilfe: Einen Pinselstift klickst Du unten in das Tool, den anderen oben.



**Tipp:**  
Damit sich die Farbe gut im Stift verteilt, kannst Du den unteren Stift leicht drehen, während sich die Spitzen berühren.



Du brauchst:

- brush pen colour mixer
- glattes Papier

Dann schieb die Spitzen aufeinander zu, bis sie sich berühren. Halt sie für ca. 1-2 Sek. senkrecht aneinander, so dass die Tinte vom oberen Stift in den unteren läuft.



Jetzt kannst Du mit dem unteren Stift lettern und ein ganz besonderes Lettering-Unikat schaffen.



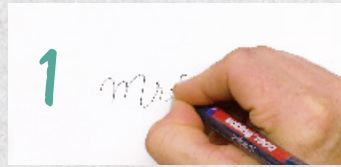
\*Manufactured under Licence.

# Faux Calligraphy: So geht falsch richtig

**Faux** (frz. für falsch) Calligraphy heißt: So tun, als ob man mit einem Pinselstift schreibt – tatsächlich nutzt man aber einen ganz normalen Stift mit runder Spitze.

Ein Fasermaler kommt ebenso in Betracht wie ein Fineliner, ein Gelroller oder ein Bleistift. Daher bist Du hier bei der Wahl des Papiers frei: Ob farbiger Karton oder Transparentpapier hängt ganz davon ab, für welchen Stift Du Dich entscheidest.

Zunächst wird das Wort geschrieben – mit etwas mehr Raum zwischen den Buchstaben.



Dann wird die Verdickung, die durch den Druck auf den Pinsel entstehen würde, an die Abstriche gemalt: Vom Scheitelpunkt

der Buchstabenrundung bis zur Basislinie. Achte darauf, dass Du die doppelte Linie immer an der gleichen Seite einfügst, entweder rechts oder links, damit das Wort gleichmäßig wird.

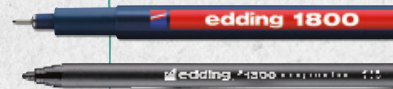


**Tipp:**  
Zeichne Deine Faux Calligraphy mit Bleistift vor, um die Zwischenräume mit Punkten, Strichen etc. zu verzieren.

Da Du etwas mehr Platz zwischen den Buchstaben gelassen hast, sehen sie auch nicht „gequetscht“ aus. Zum Schluss wird der entstandene Raum einfach ausgemalt – fertig!



Du brauchst:



Papier nach Stiftwahl





# Das springt ins Auge: Bounce Lettering

Um Deinen Letterings noch mehr Lebendigkeit zu verleihen, sind „springende Buchstaben“ genau das Richtige. Indem Du die Basislinie der Buchstaben und Wörter variiert, bekommst Du ein dynamisches Touch.

Bounce Lettering kann man in vielen Handlettering-Stilen anwenden, besonders gut eignen sich Brushlettering und Faux Calligraphy.

Hier gibt es nur wenig zu beachten: Sorge dafür, dass sich Buchstaben mit langer Ober- oder Unterlänge – wie f oder g – nicht gegenseitig verdecken.

Lass nur die mittleren Buchstaben tanzen: Wenn sich die Buchstaben am Anfang und Ende wieder auf einer Ebene befinden, ist es harmonischer.

Achte darauf, dass der ganze Spruch einen kompakten Aufbau hat und sich die Wörter logisch von links nach rechts lesen lassen. Mit Deko-Elementen passend zum Spruch und zur Schriftart bekommst Du ein modernes Bild.

Wichtig ist, dass die Buchstaben klar bleiben: Ein c mit verlängertem Abwärtsstrich wird unleserlich und aus einem a kann schnell ein q werden.

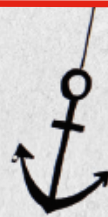
Du brauchst:



oder



Papier nach Stiftwahl  
Lineal



**Tipp:**  
Doppelte Buchstabenfolgen unterschiedlich gestalten – das macht es spannender!



**Tipp:**  
Zum leichteren Üben  
Linien ziehen!





Ist Dir schon mal aufgefallen, dass manche Letterings so perfekt aussehen? Wie richtige kleine Kunstwerke? Oft liegt das daran, dass der Spruch, die Schriftart und die Deko einfach perfekt aufeinander abgestimmt sind. Das schaffst Du auch!

Wähle zuerst eine Schrift aus: Zu einem frechen Spruch liefert eine seriöse Schrift einen guten Kontrast.



Um einzelne Wörter zu betonen, probiere eine andere Schriftart aus. Kombiniere jedoch nie mehr als 2-3 Schriftarten miteinander damit es leserlich bleibt.



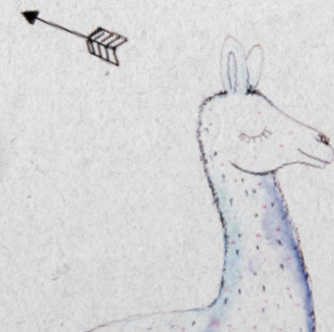
Spiele mit der Anordnung des Spruchs: Schreib im Block- oder Kreisformat, oder setze einen romantischen Spruch in Herzform um.



Auch verschiedene Ornamente helfen, dem Spruch den richtigen Rahmen zu geben. Eine kleine Bleistiftskizze hilft, die Anordnung harmonisch anzuordnen.



**Tipp:**  
 Eine kleine Skizze, Schatten an einzelnen Wörtern oder Deko-Elemente betonen die Aussage Deines Spruchs. Ornamente, Banner, Pfeile oder Schnörkel – leb' Dich aus!





# Voll im Trend: Bullet Journaling



**BuJo – so nennen es die Eingeweihenen. Die, deren Kalender so umwerfend schön aussehen, dass man sofort auch so einen haben möchte.**

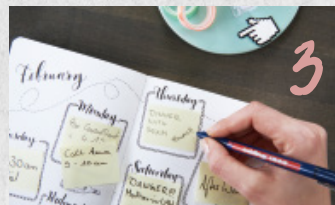
Es geht um Bullet Journaling, die Kunst einen Kalender mit einer Kombination von feinem Lettering und liebevollen Zeichnungen mit der Hand selbst zu gestalten. So einfach, dass man ihn auch wirklich nutzt. So schön verziert, dass er wirklich wichtig wird. Als Ergebnis erhältst Du einen wunderschönen Lebensbegleiter, der Dir hilft, den Alltag zu meistern und Deine persönlichen Ziele

immer im Auge zu behalten. Wir können das Thema leider nur kurz anreißen. Es lohnt aber, sich damit eingehender zu beschäftigen. Versprochen!

Wie kann man sich die Woche hübsch einteilen mit BuJo? Hier ein Beispiel: Zeichne mit Bleistift einen Wochenplan aus Faux Calligraphy und Verzierungen vor. Male mit einem Fineliner die Konturen erst sorgfältig nach und dann in Ruhe aus.



Erstelle pro Wochentag ein Feld in der Größe eines Post-Its, verziere es und füge Illustrationen ein.



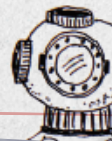
Beschrifte Post-Its mit Deinen Terminen, Aufgaben, Geburtstagen, etc.

Kreiere Seiten für weitere Monate, entwickle eigene To-do-Listen zu bestimmten Themen oder was auch immer Du in dem Jahr erledigen möchtest.

Du brauchst:



Bleistift  
Notizbuch  
Post-Its





# Einfach selbst gemacht: Galaxy Cards und Geschenkpapier

Galaxy Cards sind schwer angesagt und machen Eindruck, sind aber ganz einfach zu machen. Sie passen gut zu einem Geschenk mit selbst gestaltetem Geschenkpapier auf dem sich Deine Idee fortsetzt und die Du mit dem Namen des Beschenkten verzieren kannst.

Eine Galaxy Card lebt vor allem vom Hintergrund – der Galaxie. Am besten nimmst Du etwas dickeres Aquarellpapier und gestaltest Deine Galaxie selbst. Wie einfach das ist, siehst Du in der Anleitung auf Seite 10. Wähle dazu die passenden Blau- und Violetttöne aus, aber auch andere Farbkombinationen können eindrucksvolle Galaxien entstehen lassen.



Wenn Deine Galaxy Card fertig ist, geht es an das Geschenkpapier. Am besten eignet sich dazu einfaches Packpapier, weil es die Farben gut aufsaugt und einen neutralen Hintergrund für Deine Ideen liefert.

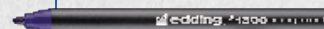


Zeichne einen Stern auf dem Geschenkpapier vor und male ihn mit einem Fasermaler aus.



Schreibe den Namen des Beschenkten mit einem Pastel Pen in die Form und ziehe einen Rand um den Stern. Zusammen mit Fasermalern sorgt er bei einmaligem Auftragen für ein sanftes Pastellviolett.

Du brauchst:



Bleistift  
Aquarellpapier  
einfaches  
Packpapier



Verziere Deine Gestaltung, z. B. mit einem Sternbild.

**Tipp:**

Je häufiger Du mit dem Pastel Pen die getrockneten Linien nachziehst, desto weißer werden diese.



# Auch ohne Tafel: Chalk Lettering Look

Chalk Lettering ist eine besondere Form des Handlettering – man sieht sie oft in Cafés, deren Menü-Übersichten so schön sind, dass man mindestens noch einen Kirschkuchen extra bestellen möchte.

Dafür braucht man eigentlich eine Tafel. Oder zumindest Tafellack auf der Wand. Oder Du nimmst einfach dunkles Papier und den neuen Pastel Pen – Soft White!

Hier zeigen wir Dir, wie Du damit in wenigen Schritten eine gelungene Genesungskarte für Freunde

oder Kollegen gestalten kannst. Natürlich kannst Du auch tolle Einladungen und schöne Geburtstagskarten in diesem unverwechselbaren Stil kreieren. Du wirst staunen, wie viel mit Weiß auf Schwarz möglich ist und wie gut Deine Ideen zur Geltung kommen.



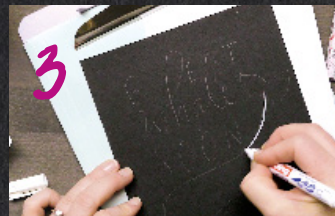
Überlege Dir, wie Du Dein Lettering aufbauen möchtest. Dann malst Du zuerst die Illustration mit Bleistift vor.



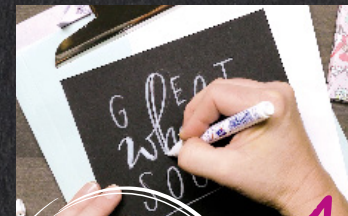
Setze nun Deinen Spruch mit Bleistift ein. Starte am besten mit dem nächstliegenden Wort, damit Du den Platz gut nutzen kannst.



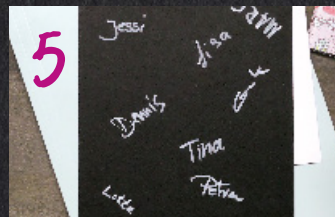
Male Deine Zeichnung mit dem Pastel Pen – Soft White nach und wiederhole dies je nach gewünschter Weiß-Intensität.



Nun ziehe die Schrift mit dem Pastel Pen nach, verbreitere nach Belieben die Abstriche mit einem zweiten Strich und male sie aus.



Fertig! Jetzt kannst Du Deine Freunde unterschreiben lassen und die Karte zusammen mit einem tollen Blumenstrauß überreichen.



**Tipp:**

Mit der feinen Pastel-Pen-Spitze kannst Du auch kleinste Details in Deine Werke einfügen.

**Du brauchst:**



Bleistift  
dunkles Papier



# Ausbrechen in meine Wildnis. Weil ich es kann.

Starte in Deine persönliche Wildnis:  
Unzählige Pasteltöne mit dem **neuen Pastel Pen – Soft White**, bis zu 190 Farbverläufe mit dem **neuen brush pen colour mixer\***, 69 perfekt aufeinander abgestimmte Stifte: Hol Dir Deine **Colour Happy Edition!** Und, was ist Deine nächste Idee?

\*Manufactured under Licence.





# Du willst sofort loslegen?

Dann hol' Dir Deine Colour Happy Box und lettere los!



## Colour Happy Box

### Enthaltene Produkte:

- 20 × Brushpen Fasermaler mit softer Pinselspitze in 10 neuen und 10 bekannten Farben
- 1 × brush pen colour mixer\* für bis zu 190 Farbverläufe mit 20 brushpens GRATIS!

## Colour Happy Big Box

### Enthaltene Produkte:

- 30 × Fasermaler mit Rundspitze in kalten und warmen Farben
- 20 × Brushpen Fasermaler mit softer Pinselspitze in 10 neuen und 10 bekannten Farben
- 1 × brush pen colour mixer\* für bis zu 190 Farbverläufe mit 20 brushpens
- 12 × Fineliner in abgestimmten Farben
- 5 × Gelroller in Silber, Gold und 3 Metallic-Farben
- 1 × Präzisionsfeinschreiber mit pigmentierter schwarzer Tinte
- 1 × neuen Pastel Pen – Soft White für semitransparente Weiß- und Pasteltöne in Kombination mit farbigen Fasermalern

Probier's gleich mal aus:





Mehr Lettering-Infos,  
Inspirationen u. v. m. auf  
[edding.com/lettering](http://edding.com/lettering)



#edding

Wir freuen uns, Deine Werke zu sehen!

**edding Vertrieb GmbH**

Auf Bösselhagen 9 · 31515 Wunstorf · Germany  
E-Mail: [info@edding-vertrieb.de](mailto:info@edding-vertrieb.de) · Web: [www.edding.de](http://www.edding.de)

**E. Gerspacher KG**

Ketzergasse 96 · 1230 Wien · Austria  
E-Mail: [office@gerspacher.at](mailto:office@gerspacher.at) · Web: [www.gerspacher.at](http://www.gerspacher.at)

**Koellmann AG**

Gewerbstraße 12 · 8800 Thalwil · Switzerland  
E-Mail: [info@koellmann.ch](mailto:info@koellmann.ch) · Web: [www.koellmann.ch](http://www.koellmann.ch)

962658000 / DE / 18 / Impl / DRA



[edding.com/lettering](http://edding.com/lettering)